

Mitterskirchen | 29.01.2018 | 20:02 Uhr

Tödlicher Unfall zwischen Lkw und zwei Autos auf der B588 im Rottal

Ein schwerer Verkehrsunfall hat sich am Montag auf der B588 zwischen Eggenfelden und Neuötting ereignet. Auf Höhe Krandsberg (Gemeinde Mitterskirchen) starb beim Zusammenstoß eines Lastwagens und zweier Autos ein Mensch, drei weitere wurden nach ersten Angaben der Polizei mittelschwer verletzt.

Gegen 13 Uhr eilte ein Großaufgebot an Rettern zur Unfallstelle, auch ein Rettungshubschrauber des ADAC landete neben der Bundesstraße. Die Polizei geht davon aus, dass ein 66-Jähriger aus Bochum gegen 12.50 Uhr in Richtung Eggenfelden unterwegs war und aus ungeklärter Ursache auf die Gegenfahrbahn geraten ist. Dort stieß er mit dem entgegenkommenden Lastwagen zusammen. Dessen Fahrer aus dem Landkreis Traunstein hatte noch versucht, nach links auszuweichen.

Der BMW des Bochumers wurde vom Aufprall zurückgeschleudert und prallte gegen den nachfolgenden Mercedes eines 63-Jährigen aus Eggenfelden. Er wurde schwer verletzt ins Krankenhaus eingeliefert. Für den Bochumer jedoch kam jede Hilfe zu spät. Der Schüttgut-Lastwagen samt Anhänger knickte die Leitplanke um und blieb in der Böschung auf der Seite liegen. Der Fahrer (58) wurde mittelschwer, sein Beifahrer leicht verletzt.

Am Nachmittag war im Auftrag der Staatsanwaltschaft Landshut ein Gutachter vor Ort, um den Unfallhergang zu klären. Die Bundesstraße war bis kurz vor 20 Uhr gesperrt. Eine weiträumige Umleitung hatten die Feuerwehren eingerichtet. – pnp/ps





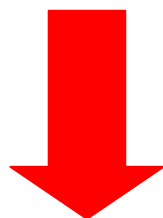


Videoberichte:

<http://www.trp1.de/neue-erkenntnisse-zum-toedlichen-verkehrsunfall-auf-der-b-588/>

<https://www.sat1.de/regional/bayern/videos/frontalcrash-mit-lkw-in-niederbayern-clip>

Folgebericht



Plattling/Mitterskirchen | 30.01.2018 | 19:00 Uhr

Tödlicher Verkehrsunfall: Plattling trauert um Ex-Stadtrat Otto Häring



Der ehemalige Plattlinger Stadtrat Otto Häring ist bei einem schweren Autounfall am Montag tödlich verunglückt. Der 66-Jährige war gegen 12.50 Uhr auf der B588 zwischen Neuötting und Eggenfelden im Landkreis Rottal-Inn unterwegs und [geriet mit seinem Wagen aus bisher ungeklärten Gründen auf die Gegenfahrbahn](#), auf der er mit einem entgegenkommenden Lastwagen zusammenstieß. Die Nachricht, dass es sich beim Verunglückten um Otto Häring handeln soll, fand bereits kurze Zeit später den Weg nach Plattling. Unklarheiten gab es jedoch, weil der Verstorbene zuletzt in Bochum gemeldet war.

Vermutungen über eine zu schnelle Fahrweise oder der Vorwurf, Otto Häring sei wegen seines Handys vom Straßenverkehr abgelenkt gewesen, seien auszuschließen, wie Angehörige nach Absprache mit der Staatsanwaltschaft, welche die Ermittlungen bereits eingestellt habe, im Gespräch mit der Heimatzeitung betonten.

Otto Häring kam am 31. Januar 1951 in Plattling zur Welt, erreichte die Mittlere Reife und studierte anschließend in Schönbrunn in Landshut. Später war er auch Berufsschullehrer. 1978 kandidierte Otto Häring für den Plattlinger Stadtrat. Für die Freien Wähler schaffte er im Alter von 27 Jahren den Sprung ins Gremium. Zwei Amtsperioden wirkte er, setzte sich für Belange der Bürger, insbesondere für den Ortsteil Pankofen, ein. 1990 schied der Diplom-Ingenieur für Agrar (FH) aus dem Gremium aus.